

PSALMOTETTEN

Psalmotette – ein Kunstwort aus Psalm und Motette.

Motette: Gattungsbegriff für mehrstimmige Vokalmusik vorwiegend geistlich, abgeleitet vom französischen „mot“ (= Wort) bzw. vom ital. „motto“ (= Spruch): wortgebundene Musik also.

Psalm: Gebet/Lied aus dem Alten Testament. Die Bibel enthält 150 Psalmen, den sogenannten Psalter. Die Psalmen wurden und werden in der jüdischen und christlichen Tradition aller Konfessionen immer sehr geschätzt und bilden einen wichtigen Teil der Liturgien. Jesus selbst hat immer wieder Psalmverse zitiert.

Sogar im Islam hat der Psalter den Status eines prophetischen Buchs, das vom Propheten Dawud (= König David des Alten Testaments) stammt. – Die Psalmen verbinden so in besonderer Weise die monotheistischen Religionen.

Die Psalmen wurden vor allem in der Musik immer wieder aufgegriffen

In der katholischen und der evangelischen Tradition gibt es sehr viele Vertonungen von Psalmtexten, in der katholischen durch die Geschichte eher lateinische Vertonungen – z. B. das bekannte „Laudate Dominum“ von Mozart ist der Psalm 117.

In der evangelischen Tradition von Anfang an Vertonungen von deutschen Psalmtexten.

In vielen bekannten Kirchenliedern stecken letztlich Psalmtexte: z. B. „Lobe den Herren, den mächtigen ...“ - wo sogar ausdrücklich der Ruf „Psalter und Harfe wacht auf“ enthalten ist. Viele Kirchenlieder sind durchdrungen von der Geistigkeit der Psalmen, sind Nachdichtungen bzw. Textparaphrasen.

Es gibt wohl keinen Gebets- und Liedschatz, der die Religionen dermaßen verbindet, wie die Psalmen.

Mich selbst beschäftigen die Psalmen schon seit Jugendzeiten. Mein wahrscheinlich bekanntestes Lied „Der Herr ist mein Hirte“ hat den Psalm 23 als Text und stammt in seiner einfachen einstimmigen Form aus dem Jahr 1984. Es ist auf dieser CD als Psalm-Motette enthalten.

Psalmen sind spirituelle Texte, die das Leben in all seinen Schattierungen, in all seinen Höhen und Tiefen zum Inhalt haben bzw. zum Ausdruck bringen. Trauer, Klage, Wut, Vertrauen, Dankbarkeit, Freude, Fröhlichkeit, Glück, Jubel – alles hat in den Psalmen Platz. Die ganze menschliche Existenz – vor Gott, mit Gott.

Auf dem Cover der CD bringt das die Grafik, die meine Partnerin Sylvia Fellingner für diese CD geschaffen hat, auf den Punkt. Ihr verdanken wir auch das Kunstwort „PSALMOTETTEN“

Ich freue mich sehr, dass die Einspielung dieser 10 Psalmkompositionen möglich war. Die meisten sind bei *Carus in Stuttgart* als Notenmaterial erschienen und erfreuen sich mittlerweile weiter Verbreitung im gesamten deutschen Sprachgebiet. Dass es nun auch eine Aufnahme davon gibt, freut mich sehr. Ich bin dankbar:

dem Chor der Pfarre Mauthausen *musica viva*

den Gastsängern – insbesondere aus dem Chor der Pfarre Schwertberg *Kreuz und Quer*

dem Pianisten: Andreas Eggertsberger, der derzeit auf Tournee in China ist.

Dem *Klavierhaus Weinberger*, das uns einen Bösendorfer Imperial Konzertflügel zur Verfügung gestellt hat.

Peter Aichinger – als Assistent bei den Probenarbeiten und unserem heutigen Begleiter.

Vor allem danke ich unserem *Tonmeister Werner Hofbauer*, der unglaublich viel Zeit und Herzblut investiert hat.

Entstanden ist eine musikalische Kostbarkeit, die wir Ihnen hiermit präsentieren dürfen.

Alfred Hochedlinger